

06.08.2021 - 10:12 Uhr

Neue Serien im ARTE-Streaming-Angebot ab September und Oktober: "Neubeginn"



Strasbourg (ots) -

Im September und Oktober startet ARTE eine Reihe weiterer Serien im Web und erweitert damit sein Streaming-Angebot an langfristig und kostenlos verfügbaren Serien. Die Figuren dieser Serien aus Island ("Mein eigenes Begräbnis"), Südafrika ("Hopeville"), Schweden ("30 Grad im Februar") und Japan ("Behind The Door") steuern allesamt einem "Neubeginn" entgegen, wie der Titel dieses Serienpakets bereits verrät.

Am **3. September** (bis 14. Juli 2023) startet die isländische Serie **"Mein eigenes Begräbnis"**. In einer Mischung aus Comedy und Drama erzählt die Serie von Benedikt, der an dem Tag, an dem er in Rente geht, erfährt, dass er an einem Gehirntumor leidet. Um die verlorene Zeit aufzuholen, beschließt er, seine eigene Beerdigungszeremonie zu organisieren und zu besuchen, da ihm nur zwei Wochen bis zu seiner sehr riskanten Operation bleiben.

Am **17. September** (bis 9. September 2022) folgt die südafrikanische Serie **"Hopeville"** von John Trengove ("Die Wunde"), in der Amos, ein trockener Alkoholiker, versucht, eine Beziehung zu seinem entfremdeten Sohn Themba aufzubauen. Als Vater und Sohn in der staubigen Stadt Hopeville ankommen, entdecken sie eine gemeine kleine Gemeinschaft, in der Apathie, Angst und Misstrauen an der Tagesordnung sind.

Am **1. Oktober** (bis 23. September 2022) geht es weiter mit den ersten beiden Staffeln der schwedischen Serie **"30 Grad im Februar"**, die der Reise von Männern und Frauen folgt, die sich dazu entschließen, die Kälte Schwedens hinter sich zu lassen und die Strände Thailands aufzusuchen. Für sie ist es der Beginn eines neuen Lebens, aber alles nicht so einfach, wie gedacht...

Den Abschluss der Reihe bildet die japanische Serie **"Behind The Door"** am **15. Oktober** (bis 2. September 2022). Die Serie erzählt von der Japanerin Risako, die ein ruhiges Leben mit ihrem Mann und ihrer dreijährigen Tochter führt, bis sie als Geschworene im Prozess gegen eine Mutter, die ihr Baby ertränkt hat, vorgeladen wird. Mit fortschreitendem Prozess zieht Risako mehr und mehr Parallelen zwischen der Geschichte der angeklagten Mutter und ihrer eigenen Vergangenheit und stellt ihre Lebenssituation in Frage.

Unterschiedlicher könnten die Lebenslagen der verschiedenen Figuren dieser Reihe kaum sein und dennoch verbindet sie alle eine Gemeinsamkeit: Sie steuern auf einen Neubeginn zu, ob jung oder alt, ob in Schweden oder Japan.

Die Serien stehen alle im Original mit Untertiteln zur Verfügung.

Weiterhin zum Streamen bereit steht auch das Serienpaket "Liebe im Auf und Ab", das im Juli startete mit der

belgischen Serie "Clan", der israelischen Serie "Hamishim - Fünfzig", beide jeweils noch bis 1. Juli 2022 verfügbar und die spanische Serie "Foodie Love" mit Laia Costa vom 6. August 2021 bis 31. Mai 2022 sowie die britische Originalversion von "Queer as Folk" vom 20. August 2021 bis 29. Juli 2022.

[Mehr Infos hier auf Seite 22](#)

Pressekontakt:

Lucia Göhner | lucia.goehner@arte.tv | +33 3 90 1421 57

Presseportal: presse.arte.tv | Twitter: @ARTEpresse

Medieninhalte



Serie "30 Grad im Februar" / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Südafrikanische Serie "Hopeville" ab 17. September in der ARTE-Mediathek (bis 9. September 2022) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.



Serie "Mein eigenes Begräbnis" (My Funeral) ab 3. September in der ARTE-Mediathek (bis 14. Juli 2023) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100056872/100875286> abgerufen werden.